



Niederschrift
über die 1. öffentliche Sitzung des Ortsbeirats Buchenau, Branders und Giesenhain
am 11.04.2026
in der Legislaturperiode 2026 bis 2031
im DGH Buchenau, Sitzungsraum 1.OG rechts.

Beginn der Sitzung: 19:33 Uhr

Ende der Sitzung: 20:36 Uhr

Anwesende

Ortsbeirat

- | | |
|-----------------------|-------------------------------------|
| 1. Sebastian Range | Ortsvorsteher/in |
| 2. Christopher Müller | Stellvertretende/r Ortsvorsteher/in |
| 3. Carsten Ewald | Schriftführer/in |
| 4. Lea Wiedmer | Stellvertretende/r Schriftführer/in |
| 5. Frank Otter | Ortsbeiratsmitglied |
| 6. Markus Steinicke | Ortsbeiratsmitglied |
| 7. Hans-Jörg Uhlemann | Ortsbeiratsmitglied |
| 8. Jürgen Kilimann | Ortsbeiratsmitglied |
| 9. Ralf Höck | Ortsbeiratsmitglied |

Mandatsträger

- | | |
|-----------------|--------------------|
| 1. Georg Nophut | Gemeindevertretung |
|-----------------|--------------------|

weitere Gäste

10 Bürgerinnen und Bürger

- | | |
|--------------------|----------------------|
| 1. Ulrika Hurna | Ehrenortsvorsteherin |
| 2. Patrick Jäger | |
| 3. Achim Baldes | |
| 4. Klaus Eckel | |
| 5. Stefanie Range | |
| 6. Jens Glüber | |
| 7. Sandra Glüber | |
| 8. Dragos Istratie | |
| 9. Marcus Most | |
| 10. Maurice Link | |

Entschuldigt fehlten

1. -

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Sitzung
3. Feststellung des ältesten Ortsbeiratsmitgliedes / Wahlleitung
4. Wahl der Ortsvorsteherin / des Ortsvorstehers
5. Wahl der stellv. Ortsvorsteherin / des stellv. Ortsvorstehers
6. Wahl der Schriftführerin / des Schriftführers
7. Wahl der stellv. Schriftführerin / des stellv. Schriftführers
8. Verschiedenes

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der bisherige Ortsvorsteher, Frank Otter, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirats sowie die Gäste.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit der Sitzung

Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirats wird festgestellt.

Auf Nachfrage werden keine weiteren Punkte zur Tagesordnung eingebracht.

TOP 3 Feststellung des ältesten Ortsbeiratsmitgliedes / Wahlleitung

Jürgen Kilimann wird als ältestes Mitglied des Ortsbeirats festgestellt und übernimmt die Funktion des Wahlleiters.

Er stellt sich vor und vergewissert sich anhand seines Geburtsdatums über die Richtigkeit dieser Feststellung.

Als Wahlhelfer/in fungieren Ulrika Hurna und Marcus Most.

TOP 4 Wahl der Ortsvorsteherin / des Ortsvorstehers

Als Kandidaten werden Sebastian Range und Lea Wiedmer vorgeschlagen.

Weitere vorgeschlagene Personen lehnen eine Kandidatur ab.

Abstimmungsergebnis:

Auf Sebastian Range entfielen 5 Stimmen, auf Lea Wiedmer entfielen 3 Stimmen, bei 1 Enthaltung.

Sebastian Range ist damit zum Ortsvorsteher gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 5 Wahl der stellv. Ortsvorsteherin / des stellv. Ortsvorstehers

Zur Wahl stehen Lea Wiedmer und Christopher Müller. Weitere vorgeschlagene Personen lehnen eine Kandidatur ab.

Abstimmungsergebnis:

Auf Lea Wiedmer entfielen 4 Stimmen, auf Christopher Müller entfielen 5 Stimmen, bei 0 Enthaltung.

Christopher Müller ist damit zum stellvertretenden Ortsvorsteher gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 6 Wahl der Schriftführerin / des Schriftführers

Zur Wahl stehen Carsten Ewald und Lea Wiedmer.

Abstimmungsergebnis:

Auf Carsten Ewald entfielen 7 Stimmen, auf Lea Wiedmer entfielen 2 Stimmen, bei 0 Enthaltung.

Carsten Ewald ist damit zum Schriftführer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 7 Wahl der stellv. Schriftführerin / des stellv. Schriftführers

Für die Position wird Lea Wiedmer vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Auf Lea Wiedmer entfielen 8 Stimmen, bei 1 Enthaltung.

Lea Wiedmer ist damit zur stellvertretenden Schriftführerin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 8 **Verschiedenes**

- Der neu gewählte Ortsvorsteher, Sebastian Range, bedankt sich bei den Mitgliedern des bisherigen Ortsbeirats für die geleistete Arbeit, insbesondere beim ausscheidenden Ortsvorsteher, Frank Otter, für dessen Engagement.
- Georg Noput richtet ein Grußwort an das Gremium, gratuliert den gewählten Mitgliedern und wünscht dem neuen Ortsbeirat eine erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit.
- Er gibt einen kurzen Sachstandsbericht zum Ortsbeirat Arzell und teilt mit, dass die konstituierende Sitzung dort noch aussteht. In seinen Ausführungen wird zudem deutlich, dass künftig eine enge Abstimmung zwischen den Gremien auf Orts- und Gemeindeebene von besonderer Bedeutung sein wird.
- Die Einrichtung eines Messenger-Dienstes zur Verbesserung der internen Kommunikation innerhalb des Ortsbeirats wird angeregt.
- Das Protokoll der vorangegangenen Ortsbeiratssitzung wird verlesen. Einzelne Punkte werden im Zuge dessen für den neu konstituierten Ortsbeirat nochmals erörtert. Rückmeldungen seitens der Gemeinde Eiterfeld zu den an die Gemeinde gemeldeten Punkten liegen bislang nicht vor, was mutmaßlich im Zusammenhang mit den Wahlen am 15.03.2025 steht. Eine entsprechende Rückmeldung wird bis zur nächsten Ortsbeiratssitzung erwartet. Die offenen Punkte sollen in diesem Zusammenhang erneut behandelt werden.
- Bestehende infrastrukturelle Mängel werden thematisiert, insbesondere Schlaglöcher sowie die unzureichende Beleuchtung an der Bushaltestelle in Branders. Es wird darauf hingewiesen, dass die Beleuchtung zwar zwischenzeitlich instandgesetzt wurde, jedoch bereits nach kurzer Zeit erneut ausgefallen ist. Eine nachhaltige Lösung erscheint daher erforderlich.
- Die Problematik des öffentlichen Feldweges zwischen Buchenau und Bodes, der sowohl als Zufahrt zu der dort neu errichteten Trafostation als auch als Zuwegung zu den landwirtschaftlich genutzten Flächen im Bereich „Kalkrain“ dient, wird ausführlich erörtert. Nach aktuellem Stand ist diese Zufahrt für die landwirtschaftliche Nutzung nicht mehr uneingeschränkt möglich. Betroffene Landwirte sind daher gezwungen, auf alternative, private Flächen auszuweichen.
- Jürgen Kilimann weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es sich bei dem betroffenen Weg um einen Feldweg handelt, der seinerzeit durch die Buchenau selbst finanziert wurde. Vor diesem Hintergrund wird die derzeitige Nutzungseinschränkung kritisch gesehen und weiterer Klärungsbedarf festgestellt.
- Die Sitzplatzsituation am neu gestalteten Spielplatz in Buchenau wird diskutiert. Vorschläge zur Ergänzung weiterer Sitzgelegenheiten unter dem vorhandenen Wetterschutzdach aus Mitteln des Ortes werden zunächst zurückgestellt, da der Spielplatz seitens der Gemeinde Eiterfeld als Vorzeigeobjekt angesehen und entsprechend genutzt wird. Vor diesem Hintergrund soll der Bedarf an zusätzlichen Sitzmöglichkeiten gegenüber der Gemeinde thematisiert und ein entsprechender Antrag gestellt werden.
- Die durchgeführte Osterputzaktion der Jugendfeuerwehr Buchenau wird positiv hervorgehoben.

- Wortmeldung der Gäste:
- Im Rahmen der Wortmeldungen wird über den äußerst schlechten Zustand der Holzwand hinter den Glascontainern im Bereich „Alte Landstraße“ informiert, die sich zunehmend in einem stark beschädigten und zerfallenden Zustand befindet. Es wird darauf hingewiesen, dass der defekte Holzzaun bereits vor längerer Zeit gemeldet wurde. Da bislang keine Abhilfe erfolgt ist, soll der Sachverhalt erneut an die Gemeinde herangetragen werden.
- Zum Sachstand der geplanten Sanierung des sogenannten „Lindenrain“ wird berichtet, dass der dortige Treppenaufstieg bereits seit vielen Jahren aufgrund loser und damit nicht verkehrssicherer Stufen gesperrt ist. Zudem fehlen im oberen Bereich erforderliche Absturzsicherungen. Nach Auskunft der FWG stehen derzeit keine ausreichenden Haushaltsmittel für eine Umsetzung der Maßnahmen zur Verfügung. Eine Realisierung ist daher abhängig von der Bewilligung entsprechender Fördermittel.

Buchenau, den 11.04.2026

Im Original gezeichnet
Sebastian Range
(Ortsvorsteher/in)

Im Original gezeichnet
Carsten Ewald
(Schriftführer/in)